

# Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach



Ortsteile Auendorf  
Bad Ditzenbach, Gosbach  
Donnerstag, 4. Dezember 2008  
29. Jahrgang · Nummer 49

## Martin Buchholz – in concert



am Freitag, 05. Dezember 2008 um 20.00 Uhr  
in der evangelischen Kirche Deggingen- Bad Ditzenbach



## Adventskonzert

am Samstag, 06. Dezember 2008  
in der St. Laurentius Kirche Bad Ditzenbach  
Beginn: 18.00 Uhr  
mit der Musikkapelle Bad Ditzenbach

## Seniorenachmittag

am Sonntag, den 07. Dezember 2008  
ab 13.30 Uhr in der Turnhalle in Gosbach



## - Voranzeige -

Die letzte Ausgabe dieses Blattes in diesem Jahr erscheint in der 51. Kalenderwoche. Redaktionsschluss ist zur üblichen Zeit.

Wir bitten unbedingt um Beachtung, da wir danach keine Manuskripte mehr annehmen können.

Der Verlag

## Amtliche Bekanntmachungen



### EINLADUNG

zu einer Sitzung des Gemeinderats  
am Donnerstag, den 11. Dezember 2008  
um 19.30 Uhr im Chorstüble des Rathauses  
in Auendorf

#### Tagesordnung - öffentlich:

- 1.) Eröffnung und Begrüßung
  - 2.) Bürgerfragestunde
  - 3.) Hochwasserschutzmaßnahmen in Bad Ditzgenbach
    - a) Auftragsvergabe von weiteren Architekten- und Fachingenieurleistungen für die Ausführungsplanung
    - b) Bauzeiten- und Finanzierungsplan
  - 4.) Festsetzung der Wasser- und Abwassergebühren für das Wirtschaftsjahr 2009
  - 5.) Bebauungsplan "Jakobweg, 1. Änderung" in Auendorf hier: Behandlung der Anregungen und Satzungsbeschluss
  - 6.) Vorbereitung der Kommunalwahlen am 7. Juni 2009
    - a) Änderung der Hauptsatzung in § 7 (Unechte Teilortswahl) hier: Zahl der Gemeinderäte und Verteilung der Sitze auf die Ortsteile
    - b) Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit
  - 7.) Bauanträge
    - a) Bauvoranfrage zur Erstellung eines Wohnhauses mit vier Garagen auf dem Grundstück Wiesensteiger Straße 22 in Gosbach
    - b) Umbau der bestehenden Doppelgarage und Erstellung eines überdachten Zugangs auf dem Grundstück Mörikestraße 28 in Gosbach - *geänderte Planung* -
  - 8.) Bekanntgaben und Verschiedenes
  - 9.) Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte
  - 10.) Frageviertelstunde
  - 11.) Rückblick auf 2008 und Vorschau auf 2009
- (gez.) Ueding  
Bürgermeister

### Bericht aus der Gemeinderatssitzung

vom 27. November 2008

1. Für den **Neubau eines Dienstleistungsgebäudes am Rathaus in Bad Ditzgenbach** wurde durch die Firma Köhler GmbH aus Mühlhausen bereits die Baugrube ausgehoben. Anschließend werden von der Firma Franz Steeb, Hoch-

und Tiefbau GmbH aus Rechberghausen die **Rohbauarbeiten** ausgeführt, die nach dem vorliegenden Rahmenterminplan bis Mitte/Ende Februar 2009 abgeschlossen sein sollen. Für die einzelnen **Ausbauwerke** laufen schon die Ausschreibungen bzw. werden diese derzeit noch vorbereitet. Neben den von der Kreisbau Filstal als Bauträger zu treffenden Vergabeentscheidungen stehen nun auch verschiedene Entscheidungen im Aufgaben- und Verantwortungsbereich der Gemeinde an. Hierzu hat der Gemeinderat in der Sitzung der von Landschaftsarchitekt Jetter vorgelegten **Entwurfsplanung für die Außenanlagen** zugestimmt. Dazu soll noch eine Besichtigung von Musterflächen für die vorgesehene Verlegung von Granitpflastersteinen in der Platzfläche vor dem neuen Dienstleistungsgebäude stattfinden. Ebenso hat der Gemeinderat das von Architekt Welz in der Sitzung vorgestellte Konzept für die **Innen- und Außenbeleuchtung** gebilligt. Die Rohmontage (Kabelarbeiten) wird - soweit sie die Beleuchtung im Gebäude betrifft - über die von der Kreisbau Filstal zu beauftragenden Elektroinstallationsarbeiten erbracht. Die Kosten für die Leuchten und Leuchtmittel sowie für die Fertigmontage, die sich nach dem nun vorliegenden Konzept für die Innenbeleuchtung auf ca. 35.000,- € belaufen werden, sind von der Gemeinde zu tragen; für die Außenbeleuchtung am Gebäude wird mit ca. 10.000,- € gerechnet. Zum möglichen **Einbau einer kontrollierten Raumlüftung mit Kühlung** wurde noch keine Entscheidung getroffen. Der Neubau wird an die vorgesehene neue Heizanlage für das Rathaus angeschlossen. Zusätzlich hat der in der Sitzung anwesende Fachplaner Tobias Schmid (Planungsgruppe U. Schmid) aus Göppingen dem Gremium empfohlen, eine kontrollierte Raumlüftung vorzusehen. Die hierfür anfallenden Kosten mit ca. 50.000,- bis 60.000,- € sind aber nicht im Leistungsumfang des Bauträgers enthalten und müssten von der Gemeinde finanziert werden. Vorteile einer kontrollierten Raumlüftung wären u.a. Energieeinsparungen durch Lüftung mit Wärmerückgewinnung, eine automatische Frischluftzufuhr, Abtransport von Schadstoffen, verbrauchter Luft und Feuchtigkeit, die Verhinderung von Schimmelbildung und Lärmschutz. Neben der Erhaltung der Bausubstanz bietet eine kontrollierte Raumlüftung natürlich einen höheren Komfort und einen regelmäßigen Luftaustausch im Mehrzweckraum (auch bei hoher Personenzahl - vor allem in den Wintermonaten). Es soll nun in einer der nächsten Sitzungen erneut darüber beraten und entschieden werden, ob diese Investition im Rahmen des Haushaltsplans 2009 finanziert werden kann. Für die **Ausstattung und Einrichtung** des Rathausanbaus werden auch verschiedene Einrichtungsgegenstände benötigt. Vor einer Entscheidung über die **Möblierung des Sitzungssaals** sollen aber noch verschiedene Muster für die Tische und Stühle beurteilt werden. Im Übrigen bestand Einigkeit darüber, dass der neue Sitzungssaal mit einer zeitgemäßen **Präsentationstechnik** (Beamer, Laptop und motorbetriebene Leinwand) ausgestattet werden soll und in einem Nebenraum eine kleine Küchenzeile eingerichtet wird. Für das neue Bürgerbüro im Erdgeschoss sind eine Theke, Ergänzungen zu den vorhandenen Büromöbeln und eine Sitzgruppe für Besucher mit Tisch im Foyer sowie Prospektständer geplant. Für das **Gemeindearchiv** im Untergeschoss werden Rollschränke angeschafft. Darüber hinaus werden auch im bestehenden Rathaus kleinere **Umbaumaßnahmen** erforderlich sein, die aber zum größten Teil von den Hausmeistern und Bauhofmitarbeitern durchgeführt werden können. Zusätzlicher Aufwand ergibt sich schließlich noch für die **EDV-Vernetzung** des neuen Dienstleistungsgebäudes sowie des Feuerwehrhauses und Haus des Gastes mit dem Rathaus einschließlich einer Anbindung an die **zentrale Telefonanlage**.

Herausgeber: Die Gemeinde.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG, 73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37, Tel. 07161/93020-0.

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Gerhard Ueding oder Vertreter im Amt; für den übrigen Teil: Brigitte Nussbaum



2. Anstelle der bestehenden Heizanlage mit Elektronachtspeicheröfen wird im Rathaus eine **Holzpellets-Heizung** installiert, an die auch das neue Dienstleistungsgebäude angeschlossen wird. Nach dem Ergebnis einer hierzu vom Ingenieurbüro für Versorgungstechnik Wolfgang Faber in Gosbach vorgelegten Machbarkeitsstudie mit Kostenermittlungen und einem langfristigen wirtschaftlichen Vergleich der Varianten hat sich der Gemeinderat mehrheitlich (bei einigen Enthaltungen) für den Einbau eines Pelletskessels und eines Pelletslagers im Untergeschoss des Rathauses entschieden. Dafür wird nach einer vorläufigen Kostenberechnung des Ingenieurbüros mit einer Investitionssumme von insgesamt **ca. 125.000,- €** gerechnet. Das Büro Faber wurde beauftragt, dazu nun die Entwurfsplanung anzufertigen.
3. Auf der Grundlage einer umfangreichen Gebührenkalkulation hat der Gemeinderat neue **Bestattungsgebühren** festgelegt. Die Fachbeamtin für das Finanzwesen, Frau Hannelore Knoblauch hat in der Sitzung darauf hingewiesen, dass die Gebühren zuletzt vor acht Jahren angepasst wurden und die Kostendeckungsgrade im Friedhofswesen in den vergangenen Jahren im Durchschnitt unter 50 % lagen. Nach den landesweit gültigen Richtwerten sollte aber mindestens eine **Kostendeckung mit 60 % (bis zu ca. 80 %)** angestrebt werden. Der Gemeinderat hat daraufhin die Bestattungsgebühren neu festgesetzt und eine dazu notwendige Satzung zur **Änderung der Friedhofsatzung** einstimmig beschlossen. Ebenso hat sich das Gremium mit neuen Bestattungsformen befasst - wie z.B. Kolumbarium (in Form von Stelen oder Wänden), einem Friedwald (Bestattung in der Natur), anonymen Urnengrabfeldern, einem Waldfriedhof und der Seebestattung. Nach einer Aussprache zu diesen verschiedenen Bestattungsformen hat man sich darauf geeinigt, die Einrichtung von besonderen Urnengrabfeldern auf den Friedhöfen in den drei Ortsteilen zu prüfen und dazu einen Planungsauftrag zu vergeben. Nach einem Bericht über die inzwischen abgeschlossene vollständige **digitale Erfassung der Grabstätten** auf den drei Friedhöfen hat der Gemeinderat noch entschieden, die schon seit langem geltenden Regelungen für den **Zeitpunkt von Erdbestattungen** beizubehalten und auch zukünftig samstags keine Bestattungen zuzulassen. Abschließend wurde das Gremium über die Abrechnung der Baukosten für das **WC-Gebäude auf dem Friedhof in Bad Ditzenbach** informiert. Die von Architekt Strasser angefertigte Kostenschätzung belief sich bei einer vollständigen Vergabe aller erforderlichen Arbeiten auf ca. 38.000,- €. Durch umfangreiche Eigenleistungen der Mitarbeiter des Gemeindebauhofs konnten nach der nun vorliegenden Abrechnung ca. 20.000,- € eingespart werden.
4. Einer **Bauvoranfrage** zur Erstellung eines Doppelhauses mit Garagen auf dem Grundstück Mühlwiesenstraße 5 in Gosbach mit den dazu notwendigen Abweichungen von verschiedenen Festsetzungen des Bebauungsplanes "Mühlwiesen" hat der Gemeinderat bis auf eine zusätzlich geplante Garage an der Ostseite des Gebäudes zugestimmt.

## Standesamtliche Nachrichten

### Geburten:

- 05.11.2008 Melanie Moser,  
Tochter des Waldemar Moser und der  
Helena Moser geb. Arnold,  
Neue Steige 10/3, Bad Ditzenbach-Gosbach
- 07.11.2008 Zoe Joelle Schröder,  
Tochter des André Weiss und der  
Katja Schröder,  
Sonnenbühl 11/2, Bad Ditzenbach
- 12.11.2008 Lorena Gross,  
Tochter des Norbert Gross und der  
Paola Gross geb. Anania,  
Hauptstraße 3, Bad Ditzenbach

### Sterbefälle:

- 21.11.2008 Helmut Kurt Pfeiffer,  
Riesenweg 11, Bad Ditzenbach-Auendorf
- 25.11.2008 Karl Peter Rudi Keßler,  
Heifensteinstraße 29, Bad Ditzenbach



## Unsere Altersjubilare

### Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten aus dem Ortsteil Auendorf

Frau Anna Allmendinger, Im Eichele 6,  
am 4. Dezember zum 74. Geburtstag

### aus dem Ortsteil Gosbach

Herrn Roman Lässer, Am Tierstein 8,  
am 4. Dezember zum 71. Geburtstag

Frau Margarete Schweizer, Ulrich-Schiegg-Str. 28,  
am 6. Dezember zum 72. Geburtstag

### aus dem Ortsteil Bad Ditzenbach

Herrn Mehmet Copuroglu, Auendorfer Str. 8,  
am 10. Dezember zum 71. Geburtstag

## 40-jähriges Dienstjubiläum von Frau Marianne Satur

Am 1. Dezember 2008 konnte **Frau Marianne Satur** aus Heiningen ihr 40-jähriges Dienstjubiläum feiern.

Als sichtbares Zeichen des Dankes und der Anerkennung ihrer dienstlichen Leistungen wurden ihr von Bürgermeister Gerhard Ueding eine Dankurkunde, Blumen und eine Jubiläumsgabe überreicht.



Frau Satur ist gelernte Kinderpflegerin und seit 1. September 1969 bei der Gemeinde Bad Ditzenbach tätig. Frau Satur war zunächst als Gemeindegärtnerin für den Kindergarten in Auendorf zuständig. Ab 1. August 1991 hat sich Frau Satur dann mit Erfolg um die Stelle der Zweitkraft für die neu eingerichtete 3. Gruppe im Kindergarten in Bad Ditzenbach beworben.

Wir wünschen Frau Satur auch von dieser Stelle aus nochmals alles Gute - vor allem Gesundheit und weiterhin viel Freude an der Arbeit im Mühlenkindergarten in Bad Ditzenbach.

Die Gemeindeverwaltung



**Umlegung "Steinigen"**  
**Bekanntmachung**  
**des**  
**Umlegungsbeschlusses**

**und der Auslegung der Bestandskarte**  
**und des Bestandsverzeichnisses**

**I. Umlegungsbeschluss**

Der Umlegungsbeschluss hat am 24.11.2008 nach Anhörung der Eigentümer gemäß § 47 Baugesetzbuch (BauGB) in der gegenwärtigen Fassung für ein Teilgebiet des Bebauungsplans "Steinigen" im Bereich der Gemarkung Gosbach nördlich der B 466, östlich der Gemeindegrenze Mühlhausen im Täle/Bad Ditzgenbach, südlich des Feldwegs Flurstück Nr. 1113 und westlich des Wertstoffhofs (Flurstück Nr. 1100/10) die Durchführung einer

**Umlegung**

beschlossen.

In das Verfahren sind folgende Flurstücke der Gemarkung Gosbach einbezogen:

1114, 1115, 1116, 1117, 1118, 1119, 1120, 1121, 1122, 1123, 1124, 1125/1, 1125/2, 1126, 1127 und 1135.

Die Umlegung trägt die Bezeichnung **"Steinigen"**.

Der Bebauungsplan "Steinigen" ist seit dem 17. Juni 2004 rechtskräftig.

Durch die Umlegung sollen die im Umlegungsgebiet liegenden Grundstücke in der Weise neu geordnet werden, dass nach Lage, Form und Größe für die bauliche oder sonstige Nutzung zweckmäßig gestaltete Grundstücke entstehen.

**II. Durchführung**

Die Durchführung der Umlegung obliegt gemäß § 3 Abs. 1 der Verordnung der Landesregierung, des Innenministeriums und des Wirtschaftsministeriums zur Durchführung des Baugesetzbuches (BauGB-DVO) in der gegenwärtigen Fassung dem vom Gemeinderat am 11.09.2008 gebildeten Umlegungsausschuss "Steinigen".

**III. Aufforderung zur Anmeldung von Rechten**

Die Inhaber eines nicht im Grundbuch eingetragenen Rechts an einem Grundstück oder an einem das Grundstück belastenden Rechts, eines Anspruchs mit dem Recht auf Befriedigung aus dem Grundstück oder eines persönlichen Rechts, das zum Erwerb, zum Besitz oder zur Nutzung des Grundstücks berechtigt oder den Verpflichteten in der Benutzung des Grundstücks beschränkt, werden aufgefordert, ihre Rechte innerhalb eines Monats von dieser Bekanntgabe (siehe Nr. VI) an bei der Umlegungsstelle der Gemeinde anzumelden.

Werden Rechte erst nach Ablauf dieser Frist angemeldet oder nach Ablauf einer von der Umlegungsstelle gesetzten Frist glaubhaft gemacht, so muss der Berechtigte die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gegen sich gelten lassen, wenn der Umlegungsausschuss dies bestimmt.

Der Inhaber eines in Absatz 1 bezeichneten Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, dem gegenüber die Frist durch Bekanntmachung des Verwaltungsakts zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

Die Eigentümer werden darauf hingewiesen, bestehende Pachtverhältnisse rechtzeitig zu kündigen. Eventuelle Kosten für Entschädigungen im Zusammenhang mit den aufzulösenden Pachtverhältnissen trägt der Eigentümer.

**IV. Verfügungs- und Veränderungssperre sowie Vorkaufsrecht der Gemeinde**

Von dieser Bekanntmachung an bis zur Bekanntmachung der Unanfechtbarkeit des Umlegungsplans dürfen nach § 51 BauGB im Umlegungsgebiet nur mit schriftlicher Genehmigung des Umlegungsausschusses

1. ein Grundstück geteilt oder Verfügungen über ein Grundstück und über Rechte an einem Grundstück getroffen oder Vereinbarungen abgeschlossen werden, durch die einem anderen ein Recht zum Erwerb, zur Nutzung oder Bebauung eines Grundstücks oder Grundstücksteils eingeräumt wird, oder Baulasten neu begründet, geändert oder aufgehoben werden;
2. erhebliche Veränderungen der Erdoberfläche oder wesentlich wertsteigernde sonstige Veränderungen der Grundstücke vorgenommen werden;
3. nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtige, aber wertsteigernde bauliche Anlagen errichtet oder wertsteigernde Änderungen solcher Anlagen vorgenommen werden;
4. genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtige bauliche Anlagen errichtet oder geändert werden.

Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Vorhaben, von denen die Gemeinde nach Maßgabe des Bauordnungsrechts Kenntnis erlangt hat und mit deren Ausführung vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre hätte begonnen werden dürfen, sowie Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt. Ein bei der Gemeinde eingereichtes Baugesuch gilt gleichzeitig als Antrag zur Genehmigung durch den Umlegungsausschuss. Nach § 24 Abs. 1 Nr. 2 BauGB steht der Gemeinde beim Kauf von Grundstücken, die in dieses Verfahren einbezogen sind, von dieser Bekanntmachung an bis zur Bekanntmachung der Unanfechtbarkeit des Umlegungsplans das gesetzliche allgemeine Vorkaufsrecht zu.

**V. Vorarbeiten auf Grundstücken**

Eigentümer und Besitzer haben nach § 209 Abs. 1 BauGB zu dulden, dass Beauftragte der zuständigen Behörden zur Vorbereitung der von ihnen nach dem Gesetzbuch zu treffenden Maßnahmen Grundstücke betreten und Vermessungen oder ähnliche Arbeiten ausführen.

**VI. Bekanntgabe des Umlegungsbeschlusses**

Der Umlegungsbeschluss gilt mit dem auf die ortsübliche Bekanntmachung folgenden Tag als bekannt gegeben.

**VII. Rechtsbehelfsbelehrung**

Der Beschluss über die Einleitung der Umlegung (Umlegungsbeschluss) kann nach § 217 BauGB durch Antrag auf gerichtliche Entscheidung angefochten werden.

Der Antrag ist binnen 6 Wochen seit der Bekanntmachung bei der Umlegungsstelle der Gemeinde Bad Ditzgenbach, Rathaus, Hauptstraße 44, 73342 Bad Ditzgenbach, einzureichen.

Der Antrag muss den Verwaltungsakt bezeichnen, gegen den er sich richtet. Er soll die Erklärung, inwieweit der Verwaltungsakt angefochten wird und einen bestimmten Antrag enthalten. Es wird empfohlen, den Antrag zu begründen sowie Tatsachen und Beweismittel anzugeben.

Über den Antrag entscheidet die Baulandkammer des Landgerichts Stuttgart.

**Hinweis:**

Es wird darauf hingewiesen, dass der Antrag auf gerichtliche Entscheidung von den Beteiligten selbst gestellt werden kann. Jedoch muss sich der Antragsteller für die weiteren prozessualen Erklärungen in der Hauptsache eines vertretungsberechtigten Anwalts bedienen (§ 222 Abs. 3 S. 2 BauGB).



### VIII. Öffentliche Auslegung der Bestandskarte und des Bestandsverzeichnisses

Für die Flurstücke des Umliegungsgebiets wurden eine Bestandskarte und ein Bestandsverzeichnis nach § 53 BauGB gefertigt.

Bestandskarte und Bestandsverzeichnis I (Angaben aus dem Liegenschaftskataster und Eigentümer laut Grundbuch) werden auf die Dauer eines Monats in der Gemeinde öffentlich ausgelegt.

Einsicht in das Bestandsverzeichnis II (eingetragene Lasten und Beschränkungen laut Grundbuch) kann jedem gestattet werden, der ein berechtigtes Interesse darlegt.

Die Bestandskarte und das Bestandsverzeichnis I liegen in der Zeit

vom 12.12.2008 bis 12.01.2009 (einschließlich)

im Rathaus Bad Ditzenbach, Hauptstraße 44, Zimmer 2, öffentlich aus und können montags bis freitags während der Dienststunden

Montag - Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
Montagnachmittags von 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr  
Mittwochnachmittags von 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr  
dort eingesehen werden.

Bad Ditzenbach, den 4. Dezember 2008

Umliegungsausschuss  
Vorsitzender

Gerd Ueding  
Bürgermeister

### Satzung zur Änderung der Friedhofsatzung (Friedhofsordnung und Bestattungsgebührensatzung)

Auf Grund der §§ 12 Abs. 2, 13 Abs. 1, 15 Abs. 1, 39 Abs. 2 und 49 Abs. 3 Nr. 2 des Gesetzes über das Friedhofs- und Leichenwesen (Bestattungsgesetz) in Verbindung mit den §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) sowie den §§ 2, 11 und 13 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat am 27.11.2008 folgende Änderung der Friedhofsatzung zum vom 15.06.2000 beschlossen:

#### § 1

Die Anlage zur Friedhofsatzung - Gebührenverzeichnis - wird wie folgt neu gefasst:

#### Anlage zur Friedhofsatzung - Gebührenverzeichnis -

Nr.	Amtshandlung/Gebührentatbestand	Gebühr
<b>1. Verwaltungsgebühren</b>		
1.1	Genehmigung zur Aufstellung eines Grabmals	5,00 €
1.2	Zulassung von gewerbsmäßigen Grabmalaufstellern	
1.21	Einzelfall	10,00 €
1.22	Befristete Zulassung und Dauerzulassung	25,00 €
1.3	Zulassung zur gewerbsmäßigen Grabpflege	von 25,00 bis 50,00 €
1.4	Sonstige gewerbliche Tätigkeit	von 25,00 bis 50,00 €
1.5	Zustimmung zur Ausgrabung von Leichen und Gebeinen	50,00 €
<b>2. Benutzungsgebühren</b>		
<b>2.1 Bestattung</b>		
2.11	von Personen im Alter von 10 und mehr Jahren	675,00 €
2.12	von Personen unter 10 Jahren	200,00 €
2.13	von Tot- und Fehlgeburten	50,00 €
2.14	ein Zuschlag zu 2.11 bis 2.13 für Bestattungen an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von je	50 %
<b>2.2 Beisetzung von Aschen</b>		
2.21	regelmäßig	160,00 €
2.22	ein Zuschlag zu 2.21 für Beisetzungen an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von je	50 %

Nr.	Amtshandlung/Gebührentatbestand	Gebühr
<b>2.3 Überlassung eines Reihengrabes</b>		
2.31	für Personen im Alter von 10 und mehr Jahren	800,00 €
2.32	für Personen unter 10 Jahren	75,00 €
<b>2.4 Überlassung eines Urnenreihengrabes</b>		
		150,00 €
<b>2.5 Verleihung von besonderen Grabnutzungsrechten</b>		
2.51	Wahlgrab in doppelter Breite	1.900,00 €
2.52	Wahlgrab in doppelter Tiefe	1.900,00 €
2.53	Urnenwahlgrab	580,00 €
2.54	Erneuter Erwerb eines Nutzungsrechts	
2.54.1	für die Dauer einer Nutzungsperiode wie 2.51 bzw. 2.52 bzw. 2.53	
2.54.2	für eine davon abweichende Nutzungsdauer anteilig nach dem Verhältnis der Nutzungsperiode zur erneuten Nutzungsdauer. Angefangene Jahre werden voll gerechnet	
<b>2.6 Benutzung der Friedhofshalle (Aussegnungshalle)</b>		
		260,00 €
<b>2.7 Sonstige Leistungen</b>		
2.71	Ausgraben, Umbetten oder Tieferlegen von Leichen, Gebeinen oder Urnen	von 100,00 bis 300,00 €
2.72	Beisetzung der von auswärts überführten Gebeine	250,00 €
2.73	für die Herstellung und Überlassung (bis Ende der Ruhezeit bzw. Nutzungsdauer) von Grabeinfassungen durch die Gemeinde in Form von liegenden Platten	
2.73.1	für ein Reihengrab gem. Ziffer 2.11	250,00 €
2.73.2	für ein Reihengrab gem. Ziffer 2.12	150,00 €
2.73.3	für ein Wahlgrab bis zu zwei Grabflächen gem. Ziffer 2.51	350,00 €
2.73.4	für ein Wahlgrab gem. Ziffer 2.52	250,00 €
2.73.5	für ein Umengrab gem. Ziffer 2.4 und 2.53	230,00 €

#### § 2

Diese Satzungsänderung tritt am 01.01.2009 in Kraft.

#### Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ausgefertigt

Bad Ditzenbach, 28.11.2008

gez.: Ueding  
Bürgermeister

#### Geänderte Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung am Montag, den 8. Dezember 2008

Das Rathaus und die Postagentur bleiben von 10.00 bis 12.00 Uhr wegen einer internen Veranstaltung geschlossen.

Um Beachtung und Verständnis wird gebeten.

#### Aus dem Rathaus

Die Eहेleute Friedrich und Gisela Schneider aus Bad Ditzenbach und die Eहेleute Willi und Elise Bader aus Auen-dorf haben vor 50 Jahren geheiratet. Zur Goldenen Hochzeit überbrachte Bürgermeister Gerhard Ueding den Eहेleuten jeweils eine Urkunde des baden-württembergischen Ministerpräsidenten Günther Oettinger und für die Gemeinde einen Geschenk-korb.

Die Eहेleute Schneider haben am 28.11.1958 in Grünenplan (bei Hannover) geheiratet. Seit 1991 wohnen sie hier in Bad Ditzenbach. Sie haben drei Söhne und zwei Enkelkinder.



Die **Eheleute Bader** haben am 29.11.1958 in Auendorf geheiratet. Frau Bader ist eine gebürtige Auendorferin und Herr Willi Bader stammt von Uhingen-Diegelsberg. Sie haben eine Tochter und eine Enkelin.

Wir wünschen den Ehejubilaren Schneider und Bader auch von dieser Stelle aus nochmals alles Gute und noch viele gemeinsame Jahre, die sie bei hoffentlich guter Gesundheit miteinander verbringen können.

## Räum- und Streupflicht der Straßenanlieger

Durch Satzung der Gemeinde sind die Straßenanlieger verpflichtet die Gehwege bei Schneeanhäufungen zu räumen sowie bei Schnee- und Eisglätte zu bestreuen, so dass die Sicherheit des Fußgängerverkehrs gewährleistet ist.

Bei Straßenzügen mit nur einseitigem Gehweg sind nur diejenigen Straßenanlieger zum Winterdienst verpflichtet, auf deren Seite der Gehweg verläuft.

Sind keine Gehwegflächen vorhanden, gelten als Gehwege die seitlichen Flächen am Straßenrand in einer Breite von 1,0 Metern.

**Der geräumte Schnee ist am Rand der Fahrbahn anzuhäufen.** Es macht keinen Sinn, den vom Gehweg weggeräumten Schnee auf die Straße zu werfen. Beim Räumen sollte darauf geachtet werden, dass Straßenrinnen und Einlaufschächte frei gehalten werden, damit nach Eintreten von Tauwetter das anfallende Schmelzwasser abfließen kann.

Die Gehwege müssen **werktags bis 7.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 8.30 Uhr** geräumt und gestreut sein. Die Streupflicht endet um 21.00 Uhr.

Bei Unfällen, die auf eine Verletzung der Räum- und Streupflicht zurückzuführen sind, haftet der Anlieger. Um unnötige Unfälle zu vermeiden, bitten wir um Beachtung dieser Regeln.

## Winterdienst der Gemeinde

Die Mitarbeiter des Bauhofes gewährleisten durch Bereitschaftsdienst, dass bei entsprechender Witterung mit dem Winterdienst bereits in den frühen Morgenstunden ab ca. 5.00 Uhr begonnen wird.

Zunächst müssen verkehrswichtige und gefährliche Straßenstellen geräumt bzw. gestreut werden. Erst danach sind die Straßen mit untergeordneter Bedeutung an der Reihe. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass die Räumfahrzeuge nicht überall gleichzeitig im Einsatz sein können.

Die Straßenanlieger werden gebeten, die Fahrbahn von Verkehrshindernissen freizuhalten, damit das Schneeräumen durch die Räumfahrzeuge ordnungsgemäß und zügig durchgeführt werden kann. Denken Sie beim Parken daran, dass die Winterdienstfahrzeuge der Gemeinde mit herabgelassenem Schneepflug eine **Durchfahrtsbreite von mindestens 3,50 m benötigen** und dass die Räumfahrzeuge nur sehr schlecht rückwärts rangieren können.

Oft kommt es zu Beschwerden von Anliegern, dass ihre Grundstückszufahrten und -zugänge vom Schneepflug zugeschoben werden. Dies lässt sich aber nicht vermeiden, da nicht vor jeder Zufahrt der Schneepflug angehoben werden kann. Vorrangig ist, die Straße zu räumen, damit der Verkehrsfluss gewährleistet wird. Hierfür bitten wir Sie um Verständnis.

## Forstamt Göppingen

Flächenlosversteigerung am Donnerstag, dem 4. Dezember 2008, um 19.30 Uhr im Gasthaus "Hirsch" in Auendorf.

Zum Verkauf kommen aus dem Gemeindewald **Bad Ditzgenbach** folgende Lose:

### Distrikt XI Hartel

Abt. 1 Ebnet

Nr. 50-59 - 10 stehende Lose

### Distrikt XXII Aimer

Abt. 3 Tierstein

Nr. 1-10 - 10 stehende Lose

Nr. 11-16 - 6 liegende Lose

Nr. 17-22 - 6 stehende Lose

Zum Verkauf kommen aus dem Gemeindewald **Mühlhausen** folgende Lose:

### Distrikt IV Esel

Abt. 1 Steinbühl

Nr. 40-41 - 3 stehende Lose

Zum Verkauf kommen aus dem **Realgenossenschaftswald Drackenstein** folgende Lose:

### Distrikt II Groß-Esel

Nr. 30-34 - 5 stehende Lose

*Interessenten werden gebeten sich die Lose anzusehen.*

Rolf Kanaske

## Verband Region Stuttgart

### Einladung zur 25. Sitzung der Regionalversammlung am 10. Dezember 2008

Sitzung der Regionalversammlung

**am Mittwoch, dem 10. Dezember 2008, um 15.00 Uhr im Forum der Landesbank Baden-Württemberg in Stuttgart, am Hauptbahnhof 2 (Eingang über den Kurt-Georg-Kiesinger-Platz)**

Es ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

### Öffentlich

1. Wiederbesetzung der Stelle des/der Regionaldirektors/-in
2. Haushaltssatzung für das Jahr 2009 mit Haushaltsplan und mittelfristiger Finanzplanung
3. Jahresabschluss 2007
4. Bildung des Verbandswahlausschusses für die Wahl der Mitglieder der Regionalversammlung im Jahr 2009
5. Verschiedenes

## Bekanntmachung nach § 34 Abs. 1 des Meldegesetzes

### Gruppenauskünfte an Parteien und anderen Trägern von Wahlvorschlägen anlässlich der Wahl zum Europäischen Parlament und der Kommunalwahlen am 7. Juni 2009

Nach § 34 Abs. 1 Satz 1 des Meldegesetzes (MG) für Baden-Württemberg in der Fassung vom 23.02.1996 (GBl. S. 269) zuletzt geändert durch Gesetz vom 11.12.2007 (GBl. S. 581) darf die Meldebehörde Parteien und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit allgemeinen Wahlen zu parlamentarischen und kommunalen Vertretungskörperschaften in den sechs vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über Vor- und Familiennamen, Doktorgrad und Anschriften von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist; von wahlberechtigten ausländischen Unionsbürgern darf die Meldebehörde außerdem Angaben über deren Staatsangehörigkeiten zu den in § 34 Abs. 1 MG genannten Zwecken nutzen.

Den Betroffenen ist gegen die Weitergabe oder Nutzung ihrer Daten ein Widerspruchsrecht eingeräumt. Der **Widerspruch** kann **schriftlich oder mündlich** bei der **Gemeindeverwaltung Bad Ditzgenbach im Bürgerbüro (Zimmer 2)** eingelegt werden.

Der Widerspruch hat bis zu seinem ausdrücklichen Widerruf Gültigkeit, d.h. bereits früher im Zusammenhang mit den genannten Wahlen eingelegte Widersprüche haben weiterhin Gültigkeit.



## Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

- Anstalt des öffentlichen Rechts -  
Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

### I. Meldepflicht

Der Stichtag zur Meldung der Tiere zur Beitragsveranlagung bei der TSK steht auch dieses Jahr wieder an. Am 3. Dezember 2008 sind folgende Tiere meldepflichtig:

- 1) **Pferde** (dazu gehören: Groß- und Kleinpferde, Ponys, Fohlen)
- 2) **Schweine** (dazu gehören: Muttersauen, Eber, Zuchtläufer, Mastschweine, Saug- und Absatzferkel, Mini- und Hängebauschweine)
- 3) **Schafe** ab 10 Monate und älter (dazu gehören: weibliche Schafe, Böcke, Hammel)
- 4) **Bienen** Bienen müssen für 2009 nicht gemeldet werden, soweit diese über die örtlichen Imkervereine im Land erfasst sind.
- 5) **Geflügel**
  - **Hühner** (dazu gehören: Elterntiere, Legehennen, Jung- hennen, Küken, Schlacht- und Masttiere)
  - **Truthühner / Puten** (dazu gehören: Küken, Hennen, Hähne, Schlacht- und Masttiere )(Tierbesitzer mit bis zu 49 Stück Geflügel, die nur diese und keine anderen beitragspflichtigen Tiere halten, sind weder melde- noch beitragspflichtig)

### Nicht zu melden sind:

- **Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasser- büffel.** Die Daten werden aus der HIT Datenbank (Her- kunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.
- **Gefangen gehaltene Wildtiere** (z.B. Damwild, Wild- schweine)
- **Esel, Ziegen, Gänse und Enten**

Werden Tiere von mehreren Besitzern (Tierbesitzer) gemeinsam in einem Tierbestand (Tierpension, Tiere in Herden, Reitställe etc.) gehalten, so gilt der für diesen Bestand Verantwortliche als melde- und beitragspflichtiger Tierbesitzer. Dieser meldet den Gesamtbestand.

Halten Sie eine der o.g. Tierarten und sind Sie bisher bei der Tierseuchenkasse noch nicht gemeldet, so melden Sie die Tier- haltung bitte formlos schriftlich nach.

Beginnen Sie innerhalb des Jahres mit der Tierhaltung o.g. Tier- arten, so ist der Beginn der Tierhaltung innerhalb von 2 Wochen formlos schriftlich zu melden.

**Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere im land- wirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden.**

Die Meldebögen werden Ende November 2008 versandt.

Sollten Sie bis zum 03.12.2008 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begrün- det sich auf § 20 des Gesetzes zur Ausführung des Tierseu- chengesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossen- schaften) sind zum 1. Februar 2009 meldepflichtig.

Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwer- tungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2009 einen Mel- debogen.

Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage unter [www.tsk- bw.de](http://www.tsk- bw.de). Hier erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbe- stand der letzten 3 Jahre, erhaltene Leistungen, etc.) einsehen.

**Jetzt Weihnachts-Glückwunsch-  
Anzeigen aufgeben!**

Muster und Bestellformular unter  
[www.nussbaum-uhingen.de](http://www.nussbaum-uhingen.de)

## Schulverband "Oberes Filstal"

Der Schulverband "Oberes Filstal" sucht zum nächst- möglichen Zeitpunkt eine/n

### Mitarbeiter/in.

Das Aufgabengebiet umfasst v.a. die Sicherstellung der Verkehrssicherheit bei der Schülerbeförderung im Be- reich der öffentlichen Bushaltestelle "Ave Maria" in Deg- gingen.

Wir suchen eine engagierte, zuverlässige Person mit Freude am Umgang mit Jugendlichen in Zusammenar- beit mit den Schulen. Die Beschäftigung erfolgt auf Stun- denbasis, hauptsächlich nach Unterrichtsende an Vor- mittagen.

Für weitere Fragen steht Ihnen Herr Schaefer, Geschäfts- stelle des Schulverbands, Tel. 07334/78-260, gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an die Gemeinde Deg- gingen, Kaplaneigasse 4, 73326 Deggingen.



## Krippenausstellung -Gewinnspiel

Die Lokala Agenda-Arbeitsgruppe veran- staltet im Rahmen der Krippenausstellung in der Alten Dorfkirche ein Gewinnspiel.

Wer die Frage richtig beantwortet, kann als

1. Preis eine Bäderkarte, als 2. Preis 2 Thermalbadk- arten und als 3. Preis eine Thermalbadkarte gewinnen.
- Ihre Antwort können Sie in der Alten Dorfkirche abgeben.

### Wie viele Krippen sind bei der Ausstellung in der Alten Dorfkirche zu sehen?

..... Anzahl der Krippen

Name: .....

Adresse: .....



**Bitte hier ausschneiden**



## Lebendiger Adventskalender am Sonntag, 07.12.2008 um 18.00 Uhr vor der Alten Dorfkirche

mit dem "Weggetaler Krippele" und den Flö- tenkindern von der Musikkapelle Bad Ditzenbach.

Anschließend kann die Krippenausstellung besucht werden.

Wir freuen uns auf Sie!



## Hiltenburgschule Bad Ditzenbach

### Besuch von behinderten Kindern

Letzte Woche war eine Gruppe aus der Lebenshilfe Heiningen bei uns im Haus und hat die Klasse 2b besucht.

Die Schüler schreiben dazu:

Ina: Gestern sind Behinderte zu uns gekommen. Es war so witzig, dass ich immer lachen musste. Und es war so interessant. Das war voll schön, ich wollte, dass sie noch bleiben.

Jonas: Wir haben mit den Behinderten einen Schneemann gemalt und die Tanja ist ein großer VfB-Stuttgart-Fan. Aber der Marc war ganz gut aufgelegt, nur konnte er nicht so gut sehen, aber sonst war er o.k.

### Rückblick Weihnachtsmarkt

Wir danken allen Eltern für die gelieferten Waren, die an unserem Verkaufsstand wieder reißenden Absatz fanden.

Ebenso allen Müttern, die verkauft haben und den Vätern, die den (schweren) Stand auf- und abgebaut haben.

Der Verkaufserlös geht in die Elternkasse. Aus ihr bekommen die Schüler dann gleich wieder einen Zuschuss zur Theaterfahrt nach Ulm.

### Adventskonzert mit der Musikkapelle

Wir laden noch einmal sehr herzlich zum Adventskonzert mit der Musikkapelle Bad Ditzenbach am **Samstag, dem 6. Dezember 2008 um 18.00 Uhr** in die St. Laurentiuskirche ein.

Wir freuen uns auf die schöne Konzertstunde.

U. Herrmann

## Ulrich-Schiegg-Schule Gosbach



### Klassentreffen

Am vergangenen Freitag trafen sich 17 von 20 ehemaligen Schülerinnen und Schülern unserer Schule mit Frau Schmauz und Frau Burkhardt zum Pizza-Essen. Die Jugendlichen der 8. Klasse inspizierten ihr altes Schulhaus dabei genau, stellten einige Veränderungen fest, konnten aber auch viele Erinnerungen aufleben lassen. Es war schön zu erfahren, dass sich die jungen Menschen auch in ihrer neuen Schule, die sie bereits fast so lange besuchen, wie die Grundschule, ebenso wohl fühlen. Wir wünschen Euch von dieser Stelle aus weiterhin viel Freude und Erfolg beim Lernen.

### Advent

Am letzten Donnerstag bastelten die Kinder gemeinsam mit einer Elterngruppe schönen Schmuck fürs Klassenzimmer. Ergänzt wurde dies noch durch einen Adventskalender, der die Kinder durch diese schöne Zeit mit einer täglichen kleinen Freude begleiten wird. Wir danken den engagierten Eltern für ihren Einsatz.



## Rorate

In der nächsten Woche sind wir wieder eingeladen, am Rorate-Gottesdienst der Kirchengemeinde teilzunehmen. Dazu treffen wir uns am Mittwoch, dem 10.12. um 7.00 Uhr in der Kirche und gehen dann nach einem gemeinsamen Frühstück zurück zur Schule. Wer am Gottesdienst nicht teilnehmen möchte, gibt vorher Bescheid und geht ganz normal zur Schule. EB

## Realschule Deggingen

### "Kalender fürs Täle"

Es gibt ihn wieder - den "Kalender fürs Täle" der Realschule Deggingen.

Ihn zieren wunderschöne Bilder aus dem Kunstunterricht des letzten Schuljahres in hervorragenden Reproduktionen. Also ist er ein wahres Muss für Ehemalige und Freunde der Realschule, aber auch für alle anderen ist er eine wertvolle Hilfe. Das großzügige Kalendarium lässt Platz für eigen Eintragungen und beinhaltet schulinterne Veranstaltungen und Termine, sowie auch Veranstaltungen anderer Tälesgemeinden. Die Titelseite war übrigens schon am 01.12.2008 auf Seite 9 der GZ zu sehen.

Es sind noch Exemplare für 6,00 Euro beim Sekretariat der RS zu bekommen. Christina Turek

## Kindergarten Bad Ditzenbach



### Hallo, liebe Ditzenbacher!

**Wir suchen für unsere Vorweihnachtszeit Lesepaten. Wir laden dazu Jedermann und Jedefrau recht herzlich in den Kindergarten ein!**

Schön wäre es, Sie in der Vorweihnachtszeit bei uns im Kindergarten begrüßen zu dürfen!

Haben Sie zu Hause eine weihnachtliche Geschichte oder Ähnliches? Sie könnten diese unseren Kindern vorlesen/frei erzählen, aber auch ein gemeinsames Lied wäre denkbar! Der Zeitrahmen sollte max. eine halbe Stunde betragen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? So melden Sie sich bitte im Kindergarten Bad Ditzenbach unter der Telefon-Nr. (07334) 3290!

Die Kinder und wir Erzieherinnen würden uns sehr über Ihr Kommen freuen.

Es grüßt Sie recht herzlich der Mühlenkindergarten

## Bewegungskindergarten Auendorf



### Kinder entdecken die Farbe "Blau"

**Ausstellung im "Haus des Gastes" in Bad Ditzenbach vom 05.12. bis einschließlich 17.12.2008 zu den üblichen Öffnungszeiten**

Seit Beginn des Kindergartenjahres Herbst 2008 befinden wir uns mit den Kindern im "Farbenland". In der letzten Zeit haben wir uns sehr intensiv mit der Farbe "Blau" beschäftigt. Blau ist sicherlich mit Abstand eine der beliebtesten Farben. Man verbindet viele positive Dinge wie Entspannung, Kühle, Sympathie und Freiheit damit. Farben beeinflussen auch unsere Stimmungen und unser Wohlbefinden und so hat "Blau" sicherlich eine positive und angenehme Wirkung. Schauen Sie im "Haus des Gastes" einfach mal hinein, welche Ideen unsere Kinder dazu hatten: Sie werden blaue Basteleien, Malarbeiten in verschiedenen Techniken und Experimente unserer Kinder sehen. Das Ganze wurde dann von uns mit kleinen Erläuterungen und Fotos ergänzt.

Über Ihr Kommen und Ihr Interesse würden wir uns freuen.

Das Kindergarten-Team und die Kindergartenkinder

## Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzenbach



### Löschzug Bad Ditzenbach/Gosbach

Zu unserer nächsten Übung treffen wir uns am **Montag, 08.12.2008, um 19.00 Uhr** am Magazin. Zum Ausklang des Jahres wollen wir uns mal sportlich betätigen. Aus diesem Grund bitte Hallenschuhe mitbringen.

M. Münster, Führungsgruppe

## Ärztlicher Sonntagsdienst

**Samstag, 06.12. - Sonntag, 07.12.2008**

**Sonntag, 07.12. - Montag, 08.12.2008**

Dr. Windstoßer, Telefon (0 73 34) 92 31 80

### Wochenende

Sa. 8.00 Uhr bis So. 8.00 Uhr

So. 8.00 Uhr bis Mo. 8.00 Uhr

### Feiertag während der Woche

8.00 Uhr bis nächster Tag 8.00 Uhr

**Sprechzeiten jeweils 11.00 und 17.00 Uhr**

## Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer (07 11) 7 87 77 66 erfragen.

## Apotheken-Notdienst

**Freitag, 05.12.2008**

Christin'sche Apotheke, Deggingen

Löwen-Apotheke, Geislingen, Überkinger Str. 14

**Samstag, 06.12.2008**

Fils-Apotheke, Geislingen, Überkinger Str. 59

**Sonntag, 07.12.2008**

Bad-Apotheke, Bad Überkingen, Otto-Neidhardt-Platz 2

**Montag, 08.12.2008**

Kur-Apotheke, Bad Ditzenbach

Cosmas-Apotheke, Kuchen, Bahnhofstr. 30

**Dienstag, 09.12.2008**

Schwaben-Apotheke, Geislingen, Seetalbachstr. 21

**Mittwoch, 10.12.2008**

Johannes-Apotheke, Gingen, Bahnhofstr. 24

**Donnerstag, 11.12.2008**

Lonetal-Apotheke, Amstetten, Hauptstr. 103

Wochen-, Sonn- und Feiertage von 8.30 Uhr bis nächsten Morgen 8.30 Uhr.

Samstags von 12.30 Uhr bis sonntagmorgens 8.30 Uhr.

Es können sich kurzfristige Änderungen im Notfalldienstplan ergeben - bitte beachten Sie die tägliche Veröffentlichung in der Geislinger Zeitung!

## Sozialstation Oberes Filstal

**- Ihr Partner in der Pflege -**

**Telefon: (0 73 34) 89 89**

**Ditzenbacher Straße 15, 73326 Deggingen**

**Pflegedienstleitung: Herr Kausch**

### Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger regelmäßig abhört.

### Bürozeiten:

Montag bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung.



## Leistungsangebote für unsere Patienten:

- \* **Häusliche Kranken- und Altenpflege:**  
Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.
- \* **Medizinische Fußpflege und Fußreflexzonenmassage**
- \* **Hauswirtschaftliche Versorgung:**  
Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.
- \* **Essen auf Rädern:**
  - Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker, und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen Tiefkühlmenüs an.
  - Sie haben Menüwahl
  - Sie können die Abnahmedauer frei wählen
  - Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen zu Essen auf Rädern erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin, **Frau Siedl**, unter der Telefonnummer (0 73 35) 70 75 16 oder Ihre Sozialstation **Oberes Filstal**, Tel. (0 73 34) 89 89.

Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu. Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

### Anerkannte Zivildienststelle - Haben Sie Interesse?

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an PDL Herrn Kausch.

Sozialstation Oberes Filstal  
- Ihr Partner in der Pflege -

### Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder;  
Aufnahme und Beratung, Tel. (0 71 61) 7 27 69, Postfach 4 26

### Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag - Donnerstag von 8.15 bis 16.00 Uhr  
Freitag von 8.15 bis 12.30 Uhr

### Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst und Krankentransport  
(rund um die Uhr)

Telefon 1 92 22 (ohne Vorwahl)

### Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon (0 71 61) 50 05 06

### Störungsnummer der Albwerk Energieversorgung Geislingen

Das Albwerk hat eine neue Störungsnummer. Diese lautet:

(0 73 31) 2 09 - 7 77

### Jetzt Weihnachts-Glückwunsch- Anzeigen aufgeben!

Muster und Bestellformular unter  
[www.nussbaum-uhingen.de](http://www.nussbaum-uhingen.de)

## Kirchliche Mitteilungen



### Katholische Kirchengemeinden

**Pfarrei St. Laurentius**  
Pfr. Jakob Zuparić  
Hauptstr. 11  
73342 Bad Ditzgenbach  
Tel.: (0 73 34) 42 54  
Fax: (0 73 34) 2 11 02  
Gemeindereferent:  
Josef Priel  
Tel.: (0 73 33) 48 23  
Gemeindereferentin:  
Renate Franz  
Sprechzeiten im Pfarrbüro  
Gosbach:  
Dienstags: 16.00 - 17.00 Uhr  
Tel.: (0 73 35) 57 43 oder  
privat 07331/68666  
E-Mail: [RenateFranz@aol.com](mailto:RenateFranz@aol.com)

#### Mesnerinnen:

Carmen Jaschek,  
Tel.: 07334/ 95 91 56  
Ursula Haffner,  
Tel.: 07334/ 80 97

E-Mail: [St.LaurentiusBadDitzenbach@t-online.de](mailto:St.LaurentiusBadDitzenbach@t-online.de)

#### Pfarrbüro Bad Ditzgenbach:

Mo.: 15.30 - 17.30 Uhr  
Di.: 15.30 - 17.30 Uhr  
Mi.: --  
Do.: 16.30 - 19.00 Uhr  
Fr.: --

#### Kath. Gemeindehaus

über Pfarrbüro,  
Tel.: (0 73 34) 42 54 oder (0 73 35) 92 46 05

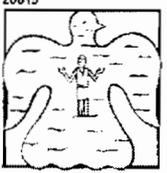
ZWEITER ADVENT B

20815

7. Dezember 2008

**Zweiter Advent B**

1. Lesung: Jesaja 40,1-5.9-11  
2. Lesung: 2. Petrus 3,8-14  
Evangelium: Markus 1,1-8



» Johannes verkündete: Nach mir kommt einer, der ist stärker als ich, ich bin es nicht wert, mich zu bucken, um ihm die Schuhe aufzuschuhren. Ich habe euch nur mit Wasser getauft, er aber wird euch mit dem Heiligen Geist taufen. «

.. Zornradts

### St. Laurentius - Bad Ditzgenbach

#### Samstag, 6. Dezember

18.00 Uhr Adventskonzert der Musikkapelle Bad Ditzgenbach in der St.-Laurentius-Kirche

#### Sonntag, 7. Dezember - 2. Adventssonntag

9.00 Uhr Eucharistiefeier

#### Dienstag, 9. Dezember

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Eucharistiefeier († Josef Dangelmaier)

19.00 Uhr Spätschicht in der St.-Magnus-Kirche in Gosbach für alle Firmlinge unserer Seelsorgeeinheit und ihre Familien

#### Donnerstag, 11. Dezember

7.00 Uhr Rorate-Gottesdienst, insbesondere für die Kinder und Jugendlichen unserer Gemeinde, anschl. gemeinsames Frühstück im kath. Gemeindehaus

#### Samstag, 13. Dezember

16.00 Uhr Taufe von Aurelia Anastasia De Filippo

#### Sonntag, 14. Dezember - 3. Adventssonntag ("Gaudete")

10.30 Uhr Familiengottesdienst - mitgestaltet von Schulkindern und musikalisch umrahmt von den Stubenmusikern mit ihren Alphörnern. Wir laden recht herzlich zu diesem besonderen



Gottesdienst ein! (Nach Meinung; † für verstorbene Eltern und Geschwister; † Nathalie Stegmaier; † Josef Diebold; † Herrmann Göser)

**Beichtgelegenheit:** nach Vereinbarung

**Ministranten:**

Sonntag, 7. Dezember, 9.00 Uhr:  
Max, Marius M., Fabian, Simon

**Lektor/-in u. Kommunionshelfer/-in:**

Frau Dr. Beier/Herr Sonntag

**St. Magnus - Gosbach**

**Samstag, 6. Dezember**

14.00 Uhr Taufe von Luca Joel Straub  
18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Kolpinggedenktag († Anna Utz)

**Dienstag, 9. Dezember**

19.00 Uhr Spätschicht für alle Firmlinge unserer Seelsorgeeinheit und ihren Familien

**Mittwoch, 10. Dezember**

7.00 Uhr Rorate-Gottesdienst, insbesondere für die Kinder und Jugendlichen unserer Gemeinde, anschl. gemeinsames Frühstück im Pfarrhaus

14.00 Uhr Treffen der Seniorengemeinschaft im Josefsheim:

"Wir feiern Nikolaus"

**Sonntag, 14. Dezember - 3. Adventssonntag ("Gaudete")**

9.00 Uhr Familiengottesdienst - mitgestaltet von Schulkindern († Rosa Baumann mit Familie)

**Beichtgelegenheit:** nach Vereinbarung

**Ministranten:**

Samstag, 6. Dezember, 18.00 Uhr:  
Lena, Teresa, Timo, Larissa

**Lektor/-in u. Kommunionshelfer/-in:**

R. Buck/G. Großmann

*Gott berührt mich sanft mit seiner köstlichen Brise;  
lässt mich ankommen wie ich bin  
und nimmt warm mich in seine Arme.*

**Verstorben ist aus unserer Gemeinde:**

Frau Emilie Spengler, Unterdorfstr. 6, im Alter von 83 Jahren.  
Wir empfehlen sie der Liebe Gottes!

**Seniorengemeinschaft Gosbach: "Wir feiern Nikolaus"**

Mit dem Treffen der Seniorengemeinschaft am 10. Dezember ab 14.00 Uhr, geht eine Ära zu Ende: die Seniorinnen und Senioren unserer Gemeinde treffen sich an diesem Tag nämlich zum letzten mal im Josefsheim in der Wiesensteiger Straße. Bei dieser Gelegenheit möchte unser Bischof Nikolaus all jenen seinen besonderen Dank aussprechen, die in den vergangenen 30 Jahren ihre Zeit und ihre Kraft in den Dienst der Seniorengemeinschaft gestellt haben. Wir laden zu diesem Treffen deshalb ganz besonders herzlich ein und würden uns über viele Besucher sehr freuen!

**Aktion: Gosbacher Firmen für Gosbacher Kinder**

... und Neukauf Mändle ist mit dabei!

Nieder-Seilgarten, der nur entstehen kann, wenn wir die Finanzierung über Spenden erhalten. Gosbacher Firmen wollen helfen.

Neukauf Mändle stiftete deshalb am letzten Samstag Kinderpunsch, Glühwein und Waffeln und Frau Dannemann, die Filialleiterin, bereitete den Stand im Neukauf Mändle wunderschön vor.

Die Kindergarteneltern standen für diesen guten Zweck gegen den ganzen Tag hinter dem Verkaufsstand und ermunterten die Einkäufer zu einer Spende. Der gesamte Erlös bekommt der Kindergarten.

Wir danken dem Unternehmen Neukauf Mändle, besonders Frau Dannemann, für diese tolle Möglichkeit und allen helfenden Eltern für ihr spontanes Engagement.

Der Elternteil und die Erzieherinnen

PS: Auch an den nächsten Samstagen vor Weihnachten bleibt dieser Kindergartenstand bestehen. Wir freuen uns über jede noch so kleine Spende.

**St. Michael - Drackenstein**

**Samstag, 6. Dezember**

10.00 Uhr Ministrantenstunde in der Pfarrkirche

**Sonntag, 7. Dezember**

10.30 Uhr Eucharistiefeier

**Dienstag, 9. Dezember**

19.00 Uhr Spätschicht in der St.-Magnus-Kirche in Gosbach für alle Firmlinge unserer Seelsorgeeinheit und ihre Familien

**Samstag, 13. Dezember**

18.00 Uhr Eucharistiefeier in der Marienkapelle zum Vorabend des 3. Adventssonntags

**Beichtgelegenheit:** nach Vereinbarung

**Ministranten:**

Sonntag, 7. Dezember, 10.30 Uhr: Carina, Julian

**Für alle drei Pfarreien**

**"Durch das Dunkel hindurch" - Spätschicht von und für die Firmlinge aus unserer Seelsorgeeinheit**

Wir laden alle Firmlinge mit ihren Eltern, Geschwistern, Verwandten und Freunden sehr herzlich zur Spätschicht am Dienstag, dem 9. Dezember 2008, 19.00 Uhr, ein!

Mit besinnlichen Texten, umrahmt von Josef Priel und der Kirchenband "deep green" aus Deggingen, sollen die Besucher "durch das Dunkel hindurch" zum weihnachtlichen Licht geführt werden. Die Gosbacher Firmlinge gestalten diese Andacht mit und würden sich über viele Besucher sehr freuen!

**Rorate-Gottesdienst im Advent**

Die Rorate-Gottesdienste für die Schüler sind in Gosbach am Mittwoch, dem 10. Dezember und in Bad Ditzgenbach am Donnerstag, dem 11. Dezember 2008. Beginn ist jeweils um 7.00 Uhr. Im Anschluss an die Gottesdienste laden die Kirchengemeinden herzlich zum gemeinsamen Frühstück ins katholische Gemeindehaus bzw. ins Gosbacher Pfarrhaus ein. Wir freuen uns auf viele Besucher!

**"Werde licht -  
denn dein Licht kommt!"  
Ökumenisches Hausgebet  
im Advent 2008**

Die Glocken der christlichen Kirchen in Baden-Württemberg laden uns am Abend des 15. Dezember 2008 um 19.30 Uhr zum Ökumenischen Hausgebet im Advent ein. Dieses Hausgebet ist für viele Menschen inzwischen zu einer schönen Tradition in der Adventszeit geworden. Feiern Sie gemeinsam als Familie, unter Freunden und Bekannten, als Nachbarschaft, in Gruppen und Kreisen auch über die Konfessionsgrenzen hinweg und vielleicht sogar als einander noch Fremde.



*Zweiter Advent*

*Verbinde dein Licht  
mit den Lichtern anderer.  
Und der Weg  
wird ein wenig heller.  
Euer gemeinsamer Glaube  
wird die Nacht besiegen*



Eine adventlich geschmückte Wohnung und die Bereitschaft einer Person, das Hausgebet zu leiten, sind gute Voraussetzungen für ein gelingendes Zusammensein. Schön ist es, wenn möglichst viele, die mitfeiern, einzelne Texte des Hausgebets übernehmen, indem sie Texte lesen, den Gesang anstimmen oder ihn mit Musikinstrumenten begleiten.

Das Faltblatt zum Hausgebet erhalten Sie nach den Gottesdiensten am 6./7. Dezember.

### Ein Licht geht um die Welt ... -

#### Weltgedenktag für alle verstorbenen Kinder

Damit das Licht der Verstorbenen für immer leuchte, stellen am 2. Sonntag im Dezember um 19.00 Uhr Betroffene rund um die ganze Welt im Gedenken an ihre verstorbenen Söhne, Töchter, Brüder und Schwestern brennende Kerzen in die Fenster. Während die Kerzen in der einen Zeitzone erlöschen, werden sie in der nächsten entzündet, so dass eine Lichterwelle 24 Stunden die ganze Welt umringt.

Jedes Licht im Fenster steht für das Wissen, dass diese Kinder das Leben erhellt haben und dass sie nie vergessen werden. Das Licht steht auch für die Hoffnung, dass die Trauer das Leben der Angehörigen nicht für immer dunkel bleiben lässt. Das Licht schlägt Brücken von einem betroffenen Menschen zum anderen, von einer Familie zur anderen, von einem Haus zum anderen, von einer Stadt zur anderen, von einem Land zum anderen. Es versichert Betroffene der Solidarität untereinander. Es wärmt ein wenig das kalt gewordene Leben und wird sich ausbreiten, wie es ein erster Sonnenstrahl am Morgen tut.

## Evang. Kirchengemeinde Auendorf

**Pfarrerin Johanna Raumer**

**Kirchstr. 19**

**Tel.: (07334) 5273**

(Das Pfarrbüro-ist in der kommenden Woche am Donnerstag von 8.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.)

### Wochenspruch zum Sonntag, 7. Dezember 2008,

#### 2. Advent:

"Seht auf und erhebt eure Häupter, weil eure Erlösung naht."

(Lk 21,28)

### Veranstaltungen in Kirche und Gemeindezentrum:

#### Donnerstag, 4. Dezember

20.00 Uhr Frauen 30plus laden ein zu einem "Vorweihnachtlichen Abend"

Herzliche Einladung zur gemeinsamen Einstimmung auf Weihnachten

#### Samstag, 6. Dezember

19.00 Uhr Mitarbeiterweihnachtsfeier

#### Sonntag, 7. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst in der Stephanuskirche mit Pfarrerin Raumer

Taufe von Nina Schäffler, Gingen/Fils

10.00 Uhr Kinderkirche im Jugendraum

#### Montag, 8. Dezember

14.30 Uhr Seniorengymnastik

20.00 Uhr "Rückenfrei"

#### Dienstag, 9. Dezember

17.00 Uhr!! Jungschar: Wir backen und wichteln!

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

#### Mittwoch, 10. Dezember

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

#### Freitag, 12. Dezember

14.30 Uhr "Dem Christfest entgegen"

Gemeinsame Adventsfeier von Seniorentreff und Frauenkreis, mitgestaltet von Frau Haller (Klavier), Lore Späth, Pfarrerin Raumer und anderen

#### Sonntag, 14. Dezember

10.00 Uhr Kinderkirche

17.00 Uhr Waldweihnacht am Rossbühl mit Pfarrerin Raumer

Es spielt der Posaunenchor.

## Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzgenbach

**Pfarrerin Martina Rupp**

Ditzgenbacher Str. 70, 73326 Deggingen

Tel.: (07334) 42 94 - Fax: (07334) 95 96 58

E-Mail: pfarramt-deggingen@gmx.de

Internet: [www.deggingen-badditzgenbach-evangelisch.de](http://www.deggingen-badditzgenbach-evangelisch.de)

### Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Di. von 7.30 - 12.00 Uhr

Do. von 7.30 - 11.30 Uhr

**Vikarin Eva Zähringer**, Geislinger Str. 2,

73326 Deggingen, Tel.: (07334) 95 93 89

E-Mail: [eva.zaehringer@web.de](mailto:eva.zaehringer@web.de)

### Wochenspruch:

"Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht."

Lukas 21,28

**Von den Gottesdiensten abgesehen, finden in der Regel alle Veranstaltungen im evangelischen Gemeindehaus statt.**

### Freitag, 5. Dezember

20.00 Uhr Konzert mit Martin Buchholz

- siehe Hinweise -

### Samstag, 6. Dezember

19.30 Uhr Jugendtreff

### Sonntag, 7. Dezember - 2. Advent -

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Sill)

10.00 Uhr Kinderkirche

Wir proben für das Krippenspiel

**Fahrdienst:** Anmelden bitte bis Samstag, 17.00 Uhr, bei Frau Rieg, Tel. 07335/6254.

### Dienstag, 9. Dezember

14.00 Uhr Dienstags-Runde: "Es weihnachtet sehr ..."

- siehe Hinweise -

### Mittwoch, 10. Dezember

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht

20.00 Uhr Ökumenischer Gesprächskreis bei Familie Scheufele in Bad Ditzgenbach

### Donnerstag, 11. Dezember

9.45 Uhr Mutter-Kind-Gruppe

10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum St. Martin

(Lektorin Bücheler)

20.15 Uhr Chorprobe des Singkreises

### Freitag, 12. Dezember

19.30 Uhr "Still werden" - Meditationsabend

### Samstag, 13. Dezember

19.30 Uhr Jugendtreff

### Sonntag, 14. Dezember - 3. Advent -

10.00 Uhr Gottesdienst (Vikarin Zähringer)

10.00 Uhr Kinderkirche

Wir proben für das Krippenspiel.

**Fahrdienst:** siehe vorstehend

### Hinweise

#### In concert: Martin Buchholz

**Wenn ein Moment vom Himmel fällt ... Lieder und Geschichten von unverhofften Glück**

Ein Abend mit Musik, Zeitkritik, Wortwitz, Scharfsinn, Poesie, Emotion und Nachdenklichkeit am Freitag, dem 5. Dezember 2008, in der evangelischen Christuskirche Deggingen.

Martin Buchholz, Songwriter, Kabarettist und Filmemacher (Grimme-Preis 2003) präsentiert gemeinsam mit dem australischen Geiger Timothy Jones sein neues Kleinkunst-Programm:

"Die kostbarsten Momente ...

... fallen oft so unerwartet vom Himmel, dass wir hinterher gar nicht mehr genau beschreiben können, wie der Engel aussah, der da eben an uns vorüberspaziert ist", meint Martin Buchholz und erzählt von den kleinen und großen Stolpersteinen im Alltagstrott. Himmlische Begegnungen in Omas Schrebergarten und auf dem Kölner Hauptbahnhof. Von der Liebe auf den ersten Blick bis zur Postkarte der Ex-Freundin.





Ein Kind findet Gott auf dem Mond, ein Akrobat kann fliegen  
und ein Brötchen sprechen ...

"Doch, doch! Das gibt es noch ...

Dass dich ein Augenblick berührt, der dich geheimnisvoll ver-  
führt. So was passiert!" -

Literarisches Kabarett in der Tradition von Hanns Dieter Hüsch,  
Erich Kästner und Kurt Tucholsky. Dazu betörend schöne  
Chansons mit akustischer Gitarre und verspielter Violine. Ver-  
spinnene Geschichten und bissige Satire neben Liedern, die  
zu Herzen gehen.

Ein Abend zwischen Lachen und Weinen. Versprochen!

Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde Deggingen-Bad  
Ditzenbach

Veranstaltungsort: Christuskirche Deggingen,

Uhrzeit: 20:00 Uhr,

Einlass: 19:30 Uhr

Eintrittspreise: Vorverkauf: 8 €. Abendkasse: 10 €,

Schüler, Studenten, Rentner: 6 €,

Jugendliche bis 14 Jahre frei

**Vorverkaufsstellen:** Verkehrsamt Bad Ditzenbach, Magenta  
Buchladen Deggingen, Margit's Lädle Gosbach, Hairstyle Wag-  
ner Wiesensteig, Lore Späth Auendorf

www.martinbuchholz.com

### Dienstags-Runde

In der anbrechenden Adventszeit trifft sich der Seniorenkreis  
noch einmal im alten Jahr. Es handelt sich um **Dienstag, 9.  
Dezember**. Wir wollen uns auf Weihnachten einstimmen mit  
bekannten Liedern, erbaulichen Geschichten und einigen Über-  
raschungen. Vergessen Sie auch nicht, ein kleines Wichtel-  
päckchen im Wert von 2 - 3 Euro mitzubringen; Heinz Kurz hat  
sich damit ein Spiel ausgedacht. Alles andere wird noch nicht  
verraten, aber es wird sicher ein schöner Nachmittag. Zudem  
wird das Programm für ein neues Jahr ausgelegt.

Wir beginnen um 14.00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus.

Herzliche Einladung!!!

### Lebendiger Adventskalender

Herzlich eingeladen wird zum lebendigen Adventskalender mit  
der Kinderkirche am **Montag, 15. Dezember, 18.00 Uhr**, bei  
Familie Schweizer, Mühlwiesenstr. 6 in Gosbach.

### Die Lokale Agenda lädt ein zur Krippenausstellung in der Alten Dorfkirche in Bad Ditzenbach.

Bewundern Sie 30 Krippen in unterschiedlichster Art, darunter  
auch unsere Holzkrippe, die Anfang der 80er Jahre von Gustav  
Neumann geschnitzt wurde.

Die Öffnungszeiten sind:

Sa., 06.12.: 14.00 - 18.00 Uhr

So., 07.12.: 11.00 - 18.30 Uhr

Sa., 13.12.: 14.00 - 18.00 Uhr

So., 14.12.: 14.00 - 17.00 Uhr

### 1. Advent

Im Gottesdienst am 1. Advent - musikalisch gestaltet vom Sing-  
kreis - wurde das Gustav-Adolf-Fest eröffnet. Gastprediger  
Pfarrer Dehlinger, der dem Gustav-Adolf-Werk seit langem ver-  
bunden ist, stellte vor, wie das Gustav-Adolf-Werk evangeli-  
sche Gemeinden unterstützt, die sich als religiöse Minderheit  
in einer schwierigen Situation befinden.

Das Hauptprogramm findet am Wochenende vom 26. bis 28.  
Juni 2009 statt. In der Zeit bis dahin weisen eine Vielzahl von  
Veranstaltungen im ganzen Kirchenbezirk Geislingen wie z. B.  
Seminare, Vorträge, Reisen und Besichtigungen auf das Anlie-  
gen des Gustav-Adolf-Werkes hin: "Evangelisch Kirche sein" -  
unter diesem Titel liegt eine Broschüre in der Kirche und im  
Gemeindehaus aus, die alle Veranstaltungen beinhaltet.

Der Gottesdienst fand seinen Ausklang bei einem feinen Ge-  
meindemittagessen.

Dem Küchenteam sei ganz herzlich gedankt, ebenso den Kon-  
firmanden/-innen für ihre Mithilfe.



### Aktion Fairer Welthandel

Besuchen Sie uns an unserem neuen Stand auf  
dem Wochenmarkt in Bad Ditzenbach. Jeden Mitt-  
woch von 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr am Thermalbad-  
parkplatz.

### Süß und gesund

**Unraffiniertes Vollrohrzucker** aus biologischem Anbau!

Das absolute Muss für die leckere und gesunde Weihnachtsbä-  
ckerei!

Bio-Mascobado, 1000-g-Packung: 4,00 Euro (Philippinen)

**Bio-Würfelzucker** aus unraffiniertem Rohrzucker

Für Kaffee- und Teetrinker, die eine Zuckersorte mit geringem  
Eigengeschmack bevorzugen.

500-g-Packung: 2,40 Euro (Paraguay)

Fragen Sie nach dem umfangreichen GEPA-Bio-Schokoladen-  
angebot, für das ausschließlich Mascobadozucker verwendet  
wird.

Schwätzen - Treffen - Kaufen

Der Wochenmarkt ist immer einen Besuch wert!

### Aktion Fairer Welthandel

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen/Bad Ditzenbach

Verantwortlich: Gudrun Lamparter und Team

## Neuapostolische Kirche

### Wiesensteig, Schöntalweg 45



### Sonntag, 7. Dezember - 2. Advent

9.30 Uhr Gottesdienst mit Heiliger Wassertaufe

Zusammen mit den Eltern Carmen und Andreas Zentler aus  
Bad Ditzenbach freut sich die ganze Gemeinde, dass der kleine  
Erdenbürger Marvin in diesem Gottesdienst das Sakrament der  
Heiligen Wassertaufe empfangen soll.

Die Taufe ist nach unserer Glaubensauffassung die erste und  
grundlegende Gnadenmitteilung des dreieinigen Gottes an den  
Menschen. Gott öffnet ihm mit dieser Handlung den Weg zum  
Heil in Christus.

Als weitere Sakramente kennt unsere Kirche noch das Heilige  
Abendmahl und die Heilige Versiegelung gemäß der Heiligen  
Schrift 1. Johannes 5, 7 und 8 "Denn drei sind, die da zeugen:  
der Geist und das Wasser und das Blut; und die drei sind bei-  
sammen."

Ebenfalls um 9.30 Uhr findet in unserer Kirche in Gerstetten ein  
Jugendgottesdienst mit Bez.-Evangelist Uwe Mäck statt. Alles  
Nähere hierzu siehe "Jugend aktuell"

### Mittwoch, 10. Dezember

20.00 Uhr Gottesdienst

**Jehovas Zeugen - Versammlung Laichingen****Königreichssaal, Gartenstraße 22****Freitag, 5. Dezember**

19.30 Uhr Predigt diensts chule: Gottes Namen zu gebrauchen ist für die Rettung unentbehrlich

20.25 Uhr Dienstzusammenkunft: Erfahrungsberichte aus der Versammlung

**Sonntag, 7. Dezember**

9.30 Uhr Biblischer Vortrag: Freundschaft mit Gott oder der Welt - wofür entscheidest du dich?

10.10 Uhr Wachturm-Studium: Jehovas Augen prüfen jeden (Psalm 11:4)

**Dienstag, 9. Dezember**

19.30 Uhr Bibelstudium im kleinen Kreis: Lebe mit dem Tag Jehovas vor Augen - Bei der Kindererziehung liebevoll sein

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.

Internet: [www.jehovaszeugen.de](http://www.jehovaszeugen.de)**Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzzenbach**  
**"Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11****Freitag, 5. Dezember 2008, 20.00 Uhr**  
**in der Ev. Kirche Deggingen-Bad Ditzzenbach**  
**Martin Buchholz - in concert**

Wenn ein Moment vom Himmel fällt ...

Lieder und Geschichten vom unverhofften Glück

Ein Abend zwischen Lachen und Weinen

Vorverkauf im Tourismusbüro: 8,00 €

**Freitag, 5. Dezember 2008****Ausstellung zum Thema "Blau"****Kindergarten Auendorf**

Ab 05.12. wird der Kindergarten Auendorf Bastelarbeiten, Experimente und auch dabei entstandene Fotos von der Kindern im Untergeschoss des Haus des Gastes präsentieren.

**Samstag, 6. Dezember 2008, 18.00 Uhr****Adventskonzert in der St. Laurentiuskirche in Bad Ditzzenbach mit der Musikkapelle Bad Ditzzenbach****Sonntag, 7. Dezember 2008****Seniorenachmittag in der Turnhalle Gosbach****Sonntag, 7. Dezember 2008, 17.00 bis 19.30 Uhr****Deggingen, Wallfahrtskirche Ave Maria****Alpenländischer Advent in Ave Maria****"Koi Angscht", sait dr Engl, "Friede auf Erden"****Saitenmusik Iridiridi****Einhardter Dreigesang****Franz Wohlfahrt, Mundartrezitation**

Kartenvorverkauf:

Deggingen: Magenta-Buchhandlung Tel.: 07334/921650

Abendkasse und Einlass jeweils 45 Min. vor Beginn

**Mittwoch, 10. Dezember 2008, 14.30****Tanznachmittag mit "Horst Walddörfer"**

Gemütlicher Nachmittag mit musikalischer Unterhaltung zum Tanzen oder sich unterhalten. Das Café "Filsblick" lädt ein zu Kaffee und Kuchen.

Ort: "Haus des Gastes"

Eintritt: 3,00 € mit Bäder-Kurkarte

3,50 € ohne Bäder-Kurkarte

**14.00 - 18.00 Uhr****Wochenmarkt beim Thermalbadparkplatz****Donnerstag, 11. bis Sonntag, 14. Dezember 2008****Weihnachtsmarkt in Geislingen****Termine dieser Woche zum Lebendigen Adventskalende (jeweils um 18.00 Uhr):****Freitag, 5. Dezember:**

Jugendkapelle des Musikvereins Gosbach vor dem Gasthof Lamm, Gosbach

**Sonntag, 7. Dezember:**

Gruppe Lokale Agenda vor der Alten Dorfkirche in Bad Ditzzenbach, anlässlich der Krippenausstellung

**Dienstag, 9. Dezember:**

Hilttenburgschule in der Mühlstraße in Bad Ditzzenbach

**Mittwoch, 10. Dezember:**

Eugen Reichert, Drackensteiner Straße 71/1, in Gosbach

**Sticken im Januar****Alte Volkskunst neu entdeckt****Handarbeitsberaterin Elisabeth Scheufele**

Erlernen von Handstickerei und Vertiefen von vorhandenen Kenntnissen

ab Dienstag, 13. Januar, 9.00 - 11.00 oder 14.00 - 16.00 Uhr

Anmeldung im Haus der Familie 07331/69197

Ort: Bastelraum im Haus des Gastes

**Rückblick auf den Weihnachtsmarkt im Haus des Gastes**

Auch dieses Jahr begeisterte der Weihnachtsmarkt im Haus des Gastes mit seiner besonderen Atmosphäre wieder zahlreiche Besucher.

Besondere Mühe hatten sich die rund 50 Aussteller mit der Gestaltung ihrer Stände gegeben. Eine Freude für die Kinder waren auch in diesem Jahr wieder Schafe, Lämmlein und Esel vom Schäfer Hertler aus Deggingen.

Zum Auftakt des Marktes stimmten die Flötenkinder unter der Leitung von Nicole Schäfer, und die Musikkapelle Bad Ditzenbach mit weihnachtlichen Weisen die Besucher ein.

Am Nachmittag spielten am Kamin im Haus des Gastes die Ditzenbacher Stubenmusik und der Reidibacher Dreigesang. Höhepunkt für die kleinen Besucher war natürlich der Besuch vom Nikolaus, der kleine Geschenke verteilte. Umrahmt wurde der Nikolausbesuch in diesem Jahr von der Musikkapelle Bad Ditzenbach. Das Tourismusbüro bedankt sich herzlich bei allen Mitwirkenden sowie den vielen Besuchern des Marktes.

## Haus der Familie Geislingen/Steige

Anmeldung: Tel. 07331/69197 oder 69198

**Babyschwimmen ab 4 Monate** - Uwe Ritter

20151 ab Samstag, 17. Januar 2009, 10.00 Uhr

**Babyschwimmen von 8 - 16 Monate** - Uwe Ritter

20154 ab Samstag, 17. Januar 2009, 10.45 Uhr

**Babyschwimmen von 4 - 9 Monate** - Sandra Wehle

20157 ab Samstag, 17. Januar 2009, 15.15 Uhr

**Babyschwimmen von 9 - 16 Monate** - Sandra Wehle

10160 ab Samstag, 17. Januar 2009, 16.00 Uhr

**Kleinkinderschwimmen von 17 Monate - 3 1/2 Jahre**

- Sandra Wehle

20163 ab Samstag, 17. Januar 2009, 16.45 Uhr

**Kinderschwimmen 6 - 12 Jahre - Fortgeschrittene**

- Helmut Sufeida

20168 ab Samstag, 17. Januar 2009, 15.00 Uhr - 7 Termine

Kursgebühr: 35 € für 10 Termine plus Eintritt

Ort: Vinzenz-Therme Bad Ditzenbach

**Wirbelsäulengymnastik für Männer** -

Christine Eberhardt-Hansmann

60599 ab Dienstag, 13. Januar 2009, 20.15 Uhr - 11 Termine

Kursgebühr: 54 €

Ort: Vinzenz-Klinik Bad Ditzenbach

## PEKIP-Kurse

Prager Eltern-Kind-Programm

PEKIP möchte gerade in den ersten Lebenswochen und -monaten Hilfestellung und Unterstützung für Mutter und Baby geben.

**S = Stärke-Gutschein einlösbar**

**PEKIP-Kurs (Geburtsmonat Mai - August 2008)** - Grit Bosch

20234 ab Donnerstag, 15. Januar 2009, 9.30 Uhr

Kursgebühr: 74 € für 10 Termine

Ort: Rathaus - Gemeinderaum Mühlhausen

Ferner stehen noch Ehrenscheiben sowie der KK-Wanderpokal zum Beschuss.

Die Schießzeiten sind von 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr. Um 19.00 Uhr findet die Siegerehrung statt.

**Schießleitung/Aufsicht:** Andreas Späth, Christoph Neubrand, Ulrich Straub, Helga Neubrand, Karl-Heinz Frey, Richard Sedlak, Horst Kugler, Ulrich Rösch, Christian Wittlinger, Oliver Scheiber, Willy Rösch, Georg Rösch, Gerd Allmendinger  
Für die Bewirtung ist selbstverständlich gesorgt.

**Wir freuen uns über Ihr Kommen!**

## Gansloser Hommelhenker e.V.



### Weihnachtsfeier

Unsere diesjährige Weihnachtsfeier findet am **Samstag, 06.12.2008** ab 17.30 Uhr im AV-Heim (Alter Sportplatz) in Bad Ditzenbach statt.

Natürlich findet wieder unser traditionelles "Gruschtwichteln" statt und der Nikolaus schaut auch wieder vorbei.

Alle, die zu Fuß gehen, treffen sich um **17.00 Uhr am Feuerwehrhaus in Bad Ditzenbach.**

Alle aktuellen Informationen über die Hommelhenker gibt es unter [www.Hommelhenker.de](http://www.Hommelhenker.de)

Der Festausschuss

## Malteser Hilfsdienst e.V.



Sanitätszug Bad Ditzenbach

### Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Unser nächster Dienstabend ist am **Freitag, 5. Dezember 2008** um 18:30 Uhr im HdG.

**Thema:** Sportverletzungen.

Der Zugführer

## Malteser Jugend Jugendgruppe Bad Ditzenbach

### Liebe Multi-Adler!

Unsere nächste Gruppenstunde ist am **Freitag, 5. Dezember 2008** um 16:30 Uhr im HdG.

**Thema:** Nikolausfeier und Vorbereitung der Waldweihnacht.  
Die Gruppenleitung

## Musikkapelle Bad Ditzenbach 1928 e. V.



### Adventskonzert

Wir laden Sie herzlich ein zu unserem Adventskonzert am **Samstag, 06.12.2008 um 18.00 Uhr** in der St. Laurentiuskirche. Unsere Jugendkapelle und die Hiltenburgschule wirken auch mit. Wir freuen uns, Sie begrüßen zu dürfen.

### Seniorenachmittag

Am **Sonntag, 07.12.2008** unterhalten wir in der Turnhalle Gossbach die Besucher des Seniorenachmittags.

### Sonntag, 07.12.2008

Um 18.00 Uhr spielt unsere Blockflötengruppe beim **Lebendigen Adventskalender** in der Alten Dorfkirche.

Schrittführerin Manuela Semilia

## Vereinsmitteilungen



## Schützengesellschaft e.V. Auendorf



### Herzliche Einladung zum Geflügelschießen am 14.12.2008

Am Sonntag, 14.12.2008 findet unser alljährliches Geflügelschießen statt, zu dem wir die **gesamte Bevölkerung** recht herzlich einladen.

Damit auch Nichtschützen und Jungschützen eine Chance haben, unterscheiden wir in folgende Klassen:

- freihändig stehend

- aufgelegt

Jugendliche unter 12 Jahren können mit einem Simulationsgewehr schießen.

Neben der klassischen Teilerwertung findet noch ein Punkteschießen statt. So wird jeder 10er mit 2 Punkten sowie ein 8er und 9er mit 1 Punkt bewertet. Bei jeweils 12 erreichten Punkten gewinnt der Schütze ein Hähnchen.

### Adventskonzert

**Samstag, 06.12.2008**

St. Laurentiuskirche Bad Ditzenbach

**Beginn 18.00 Uhr**

Leitung: Marc-Steffen Sedlaczek, Anne-Katrin Haaf  
Mitwirkende: Schüler der Hiltenburgschule

**Kneipp-Verein  
Bad Ditzenbach und  
Oberes Filstal e.V.**

Am **Sonntag, 14. Dezember**, fährt der Kneipp-Verein Bad Ditzenbach mit der Deutschen Bahn zum **Weihnachtsmarkt nach Ludwigsburg**. Für ganz mutige Weihnachtsmarktbesucher gibt es dann noch Gelegenheit, den mittelalterlichen Weihnachtsmarkt in Esslingen zu besuchen.

Treffpunkt am Geislinger Bahnhof um 9 Uhr, Abfahrt des Zuges um 9:17 Uhr. Rückfahrt am Abend ist noch offen.

Anmeldungen bei Helga Kistenfeger, Telefon 07334-6979 oder Ulla Kirstein, Telefon 07334-8372.

**Schwäbischer Albverein e.V.  
Ortsgruppe Bad Ditzenbach**

**Singgruppe:** Alle Sängerinnen und Sänger der Singgruppe treffen sich am **Freitag, 5. Dezember 2008**, um 19:30 Uhr im AV-Heim zur nächsten Singstunde.

**Ausschusssitzung**

Die nächste Ausschusssitzung findet am **Donnerstag, 11. Dezember 2008**, um 19:30 Uhr im AV-Heim statt.

**Filstal Skating e.V.**

**Lebendiger Adventskalender in Gosbach, Bad Ditzenbach und Auendorf:** Innehalten, Leute treffen, sich gemeinsam in weihnachtliche Stimmung versetzen lassen: Der Lebendige Adventskalender macht's möglich.

**Auf einem Belegungsplan, der im Tourismusbüro (Tel. Nr.: 07334-6911) ausliegt, können die Teilnehmer ihren Termin eintragen.**

Im Durchschnitt dauert ein Treffen im Rahmen des Lebendigen Adventskalenders eine viertel bis eine halbe Stunde. Die Gastgeber sind Privatpersonen, Familien, Schulklassen, Kindergärten, Vereine und andere Einrichtungen.

Wir möchten Sie alle recht herzlich zu den folgenden Aktionen einladen:

**Adventskalender 2008**

Datum/Verein, Gruppe, Fam. usw./Straße mit Hausnummer/Ort/Bezeichnung der Aktivität

- 01. Dez. Filstal-Skating e.V., Fam. Bosch, Drackensteiner Str. 26, Gosbach, Weihnachtliche Blasmusik
- 02. Dez. Kolpingsfamilie, Gosbach, Musik-Geschichten
- 03. Dez.
- 04. Dez.
- 05. Dez. Jugend MV Gosbach, vor Gasth. Lamm, Gosbach, Weihn. Musik
- 06. Dez.
- 07. Dez. Lokale Agenda, v.d. Alten Dorfkirche, Bad Ditzenbach

- 08. Dez.
  - 09. Dez. Hiltenburgschule, Mühlstraße, Bad Ditzenbach, Weihn. Musik
  - 10. Dez. Eugen Reichert, Drackensteiner Straße 71/1, Gosbach, Gedichte/Musik
  - 11. Dez.
  - 12. Dez.
  - 13. Dez.
  - 14. Dez. August Kottmann, Gasthof Hirsch, Gosbach
  - 15. Dez. Ev. Kinderkirche, Schweizer Mühlwiesenstraße, Gosbach, Weihnachtsgeschichte
  - 16. Dez. Oberdorf-Duo, Hauptstraße 83, Bad Ditzenbach, Weihn.Lieder
  - 17. Dez.
  - 18. Dez. Ulrich-Schiegg-Schule, Gosbach, Vorweihnachtliches Singen und Flöten
  - 19. Dez. Johanna Clauss, Hauptstraße 12, Bad Ditzenbach, Weihnachtsgeschichte
  - 20. Dez.
  - 21. Dez.
  - 22. Dez. Freiw.Feuerwehr, Helfensteinstraße 18, Bad Ditzenbach, Feurige Weihnacht
  - 23. Dez.
- [www.Filstal-Skating.de](http://www.Filstal-Skating.de)

**FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.****Kinderturnen**

**Hallenleichtathletiksportfest am 11.01.2009 ab 13.00 Uhr**  
Teilnehmen dürfen alle Mädchen und Jungen der Jahrgänge 2002 bis 1996.

**Wettbewerb:** Kastenweitsprung, Vollballweitwurf, Sprint und Hindernislauf.

**Anmeldeschluss:** 22.12.2008. **Austragungsort** der Veranstaltung ist die Haldenberghalle in Uhingen.

Anmeldeformulare werden in der Übungsstunde ausgeteilt, tel. Anmeldung ist bei Wally Schweizer Tel: 07335-6795 möglich. Über eine rege Teilnahme eurerseits würden wir uns sehr freuen!  
Jugendleitung

**Musikverein "Harmonie"  
Gosbach e.V.****Weihnachtskonzert im Altenheim Bad Ditzenbach**

Am 1. Adventssonntag spielte die Flötengruppe des MVG unter der Leitung von Bettina Beckert im Alten- und Pflegeheim Misch in Bad Ditzenbach.

Über 20 Kinder sind gekommen, um den Heimbewohnern eine kleine musikalische Freude zu machen. Aufmerksam sahen und hörten über 20 Heimbewohner den weihnachtlichen Musikstücken zu. Die Flötengruppe begeisterte mit ihren Klängen und jedes Lied wurde mit Applaus belohnt.

Im Anschluss an das Konzert flöteten noch einige Kinder im 2. Stock des Hauses für diejenigen, welche nicht "live" dem Konzert beiwohnen konnten.

Vielen herzlichen Dank an alle Flötenkinder, ihr habt wunderschön gespielt, und an B. Beckert für das schöne Weihnachtskonzert.

**Termine:**

- Fr., 05.12.08: Lebendiger Adventskalender (Jugendkapelle)
- Di., 09.12.08: Frauenausflug zum Weihnachtsmarkt
- Sa., 13.12.08: Weihnachtsfeier im Lamm
- So., 14.12.08: Probetag, ab 10.00 Uhr
- Mi., 17.12.08: Zusatzprobe, ab 19.00 Uhr
- Mo., 22.12.08: Hauptprobe in der Kirche, ab 19 Uhr
- Mi., 24.12.08: Heiligabend
- Fr., 26.12.08: Weihnachtskonzert in der Kirche

**Einladung zur Weihnachtsfeier**

Am Samstag, den 13. Dezember 2008 ab 18.30 Uhr veranstalten wir im Gasthaus Lamm unsere diesjährige Weihnachtsfeier. Hierzu laden wir alle aktiven und passiven Vereinsmitglieder sowie die Eltern unserer Jungmusiker und vor allem auch unsere Ehrenmitglieder recht herzlich ein.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um vorherige Anmeldung entweder in Margit's Lädle (Tel.: 07335/923765) oder bei Elisabeth Dreher (Tel.: 07335/6093). Anmeldeschluss ist Mittwoch, der 10. Dezember 2008. Natürlich sind auch Begleitpersonen gerne willkommen.

Über zahlreiche Teilnehmer würden wir uns sehr freuen!

**Liebe Musikerinnen und Musikerfrauen/-freundinnen,**

endlich ist mal wieder ein Ausflug geplant: Am **Dienstag, den 9. Dezember 2008** fahren wir zusammen zum Stuttgarter Weihnachtsmarkt.

Losgehen soll es um ca. 16.00 Uhr mit dem PKW bis Plochingen. Von dort wollen wir mit der S-Bahn in die Stadt fahren. Es wäre schön, wenn Ihr Zeit hättet und zahlreich mitkommen würdet.

Merkt Euch den Termin vor und meldet Euch bis spätestens Freitag, den 5. Dezember 2008 bei Britta Bosch an, damit wir besser planen können.

Britta, Margit und Steffi

**Liebe Jungmusikanten,**

am Freitag, den 5. Dezember 2008 muss die Jugendprobe leider entfallen.

Voraussichtlich werden wir uns aber am Dienstag, den 23. Dezember 2008 um 18.00 Uhr zu einer Ersatzprobe in der Kirche treffen. Genaueres wird noch bekannt gegeben. Bitte merkt Euch diesen Termin mal vor.

Katja

**Hallo liebe Kids vom Musikverein!**

Jetzt haben wir schon unsere 4. Gesangsprobe erfolgreich hinter uns gebracht! Zur Erinnerung: am **Freitag, den 5. Dezember 2008** üben wir gemeinsam mit der Kapelle um 20.00 Uhr im Proberaum. Bitte seid alle pünktlich! Die Probe wird ca. 30-45 Minuten dauern.

Die nächste Gesangsprobe haben wir für **Samstag, den 6. Dezember 2008 um 15.00 Uhr** geplant.

Auf Euer kommen freuen sich

Simone, Lisa und Michael

**Faschingsgesellschaft "De Loidige" Gosbach e.V.**



- Sa., 06.12.08 Weihnachtsfeier der FGG, 19:00 Uhr Vereinsheim
- Mo., 15.12.08 Ausschusssitzung der FGG, 19:30 Uhr Vereinsheim

Schriftführer

**Sängerbund Gosbach**



**Chorprobe**

Am kommenden Freitag, 05.12.2008 ist wieder um 20.00 Uhr Chorprobe. Wir bitten um vollzähliges und pünktliches Erscheinen.

In der nächsten Woche haben wir bereits am **Mittwoch, 10.12.2008** um 19.30 Uhr **Chorprobe** in der Kirche. Wir bitten um Beachtung.

**Adventssingen**

Der Sängerbund Gosbach und die Gitarrengruppe Gosbach möchten Sie schon heute für den **Sonntag, 14.12.2008** (3. Advent) um 19.00 Uhr zu einem Adventssingen in die Pfarrkirche "St. Magnus" in Gosbach recht herzlich einladen.

Wir wollen mit Ihnen eine besinnliche Adventsstunde mit Chorvorträgen, Gitarrenklängen und besinnlichen Worten verbringen.

Die Vorstandschaft

**TÜV-Schlepperaktion**

Wie in den vergangenen Jahren üblich, wird auch in diesem Jahr durch den TÜV Service Center Göppingen die technische Überprüfung (Hauptuntersuchung) der landwirtschaftlichen Zugmaschinen gemäß § 29 STVZO in unserem Ort durchgeführt.

Im Rahmen dieser Sonderaktion können auch einachsige Anhänger ohne Bremse vorgeführt werden.

Betroffen sind Fahrzeuge, an denen eine blaue bzw. gelbe (Anfangsmonate) Prüfplakette angebracht ist.

**Termin: Samstag, 6. Dezember 2008 von 8.00 - 11.00 Uhr**

**Ort: Gasthaus Hirsch Auendorf**

Gebühren für die Hauptuntersuchung (inkl. MwSt.)

Zugmaschine ohne Druckluftbremse: **32,90 Euro**

Einachsanhänger ohne Bremse: **23,00 Euro**

**Wichtig:**

- ein gereinigtes Kfz erlaubt eine schnellere Überprüfung
- eine evtl fällige Instandsetzung vorher durchführen
- Kfz-Schein mitbringen

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Ihren TÜV Service-Center Göppingen, Tel. 07161 815022.



## Höchste Zeit

für Ihre  
**Weihnachts-  
und Neujahrs-  
Glückwunschanzeigen!**

Wir in der Anzeigenabteilung  
beraten Sie gerne.

**Nussbaum Medien**  
Uhingen GmbH & Co. KG  
Zeppelinstr. 37 · 73066 Uhingen  
Telefon (0 71 61) 9 30 20-0  
Fax 9 30 20-20  
www.nussbaum-medien.de



# Wir helfen Ihnen wo wir können

Menschen

Serviceseiten

Branchen

Ortspläne

Freizeit

Das Branchenbuch  
NUSSBAUM „Gewerbemarktplatz“  
– einsetzbar in allen Lebenslagen.

*Alles in Einem* ... wir  
erfüllen die Wünsche der Bürger,  
der ansässigen Unternehmen und  
der regionalen Verwaltungen.

**GEWERBE**  
**markt**platz 

Ein Produkt der Nussbaum Medien-Gruppe

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG  
Abteilung Branchen-/Telefonbuch  
Merklinger Straße 20 · 71263 Weil der Stadt  
Telefon 07033 525-350, Fax 07033 525-333



*...hebe die Beine  
und spüte dich schnell!*

**Schnell noch Weihnachts- und  
Neujahrsglückwünsche abgeben !**

Auch dieses Jahr erscheint wieder in der letzten Ausgabe vor Weihnachten ein Weihnachts- und Neujahrsglückwunschteil. Es ist schon ein jahrzehntelanger Brauch, dass Gewerbetreibende ihre Freunde, Bekannten, Kunden, Gäste und Geschäftspartner mit einer Anzeige grüßen und Glückwünsche für das kommende Jahr aussprechen. Wir laden Sie deshalb ein, auch dieses Jahr wieder eine Anzeige zu schalten.

Bitte füllen Sie den unten anhängenden Auftragschein aus und senden uns diesen **schnell** zu, damit Ihre Anzeige noch in unseren Weihnachtssonderseiten erscheinen kann.

Mit freundlichen Grüßen

**NUSSBAUM MEDIEN** Uhingen GmbH & Co., KG



An **NUSSBAUM MEDIEN** Uhingen GmbH & Co., KG  
Postfach 50 • 73062 Uhingen • Telefon 07161 93020-0 • Fax 07161 93020-20  
anzeigen@nussbaum-uhingen.de • www.nussbaum-uhingen.de

# AUFTRAG

Ich bitte um Veröffentlichung folgender Anzeige im Weihnachts- und Neujahrsglückwunsch-Anzeigenteil:

.....  
.....  
.....  
.....

- gleiche Anzeige wie letztes Jahr** (ggf. bitte ankreuzen)
- Öffnungszeiten während der Feiertage wie Vorjahr**
- keine Öffnungszeiten**

Auftraggeber (Stempel)

Gemeinde/Stadt .....

.....  
.....

..... Anzeigengröße ..... Telefon .....

